

Übung: Lebenslauf Gerda	
Ziel	Die Lernenden tauschen sich anhand eines fiktiven Lebenslaufs in der Gruppe über Themen wie Frauenbilder, Sexualität, belastende Ereignisse und Bewältigungsstrategien aus.
Ablauf und Form	<p>Es ist wichtig, dass alle Lernenden einmal den gesamten Lebenslauf von Gerda gelesen bzw. gehört haben. Der Lebenslauf kann zu diesem Zweck bspw. in der Gesamtgruppe vorgelesen oder das Lesen als Hausaufgabe aufgegeben werden.</p> <p>Die Lernenden werden in drei Gruppen eingeteilt. Die Gruppen befassen sich mit unterschiedlichen Lebensphasen der fiktiven „Gerda“. Sie erhalten jeweils das ihrer Gruppe entsprechende Arbeitsblatt „Gerda“. In der ersten Phase lesen sie den jeweiligen Textabschnitt zunächst einzeln durch und machen sich dabei Stichpunkte zu folgenden Fragen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Welches Frauenbild herrschte vor? 2) Wie wurde mit dem Thema Sexualität bzw. Körperlichkeit umgegangen? 3) Wie wurde mit belastenden Lebensereignissen umgegangen? 4) Welche Bewältigungsstrategien hat Gerda entwickelt, um mit dem Erlebten umzugehen? <p>In einer zweiten Phase diskutieren sie in der Gruppe die Fragen und schreiben Stichpunkte auf.</p> <p>Anschließend werden die Ergebnisse im Plenum diskutiert.</p>
Dauer	Etwa 45 Minuten
Material	Die Arbeitsblätter „Gerda“ (Gruppe A, Gruppe B, Gruppe C) Flipchart oder Tafel, Stifte
Hinweise zur Anwendung	Der Lebenslauf von Gerda ist ausführlich beschreiben. Je nachdem zu welchem Zeitpunkt die Übung durchgeführt ist und wie aufnahmefähig die Gruppe ist, kann es Sinn machen, ihn zu kürzen.
Zeitpunkt	Unterrichtseinheit 2 – Bspw. nachdem es bereits Informationen zur Sozialisation heute alter Frauen gibt